

# Wenn der CASTOR rollt, setzen Sie ihr Zeichen!

Liebe Mitbürger, Liebe Mitbürgerinnen,

am 23. November wird der nächste CASTOR-Transport zum Zwischenlager im niedersächsischen Gorleben starten. Ungeachtet der jüngst festgestellten erhöhten Strahlenwerte am Zwischenlager soll damit auch in diesem Jahr ein Transport quer durch Frankreich und Deutschland rollen.

Bei der Debatte um die Strahlenwerte hat sich eines ganz deutlich gezeigt: Die Zeit der Intransparenz in der Atompolitik ist bei schwarz-gelb trotz des Ausstieges nicht vorbei. Es entsteht unweigerlich der Eindruck, dass hier "Schönrechnerei" betrieben wird, besonders wenn Nichtregierungsorganisationen die Akteneinsicht verweigert wird. Angesichts der weiterhin bestehenden Unklarheiten, darf zu diesem Zeitpunkt kein weiterer CASTOR in Gorleben eingelagert werden!

Auch bei der Frage, wie es mit Gorleben weitergehen soll agiert die Bundesregierung nicht zielführend. Ein transparentes und an wissenschaftlichen Kriterien orientiertes Endlagersuchgesetz kann in der Region nur dann auf Akzeptanz stoßen, wenn der Standort Gorleben ausgeschlossen wird. Zu oft wurden die Menschen im Wendland hingehalten, getröstet und mit falschen Aussagen abgespeist. Das verlorene Vertrauen ist nicht wieder zurückzugewinnen, daher ist der Plan der Bundesregierung Gorleben weiter in Betracht zu ziehen falsch.

Auch 2011 steht das Wendland gegen eine solche Politik auf. Auch diesem Transport wird sich ein breiter, friedlicher Protest entgegenstellen. Mehrere zehntausend Menschen werden im Wendland erwartet. Die Großdemo findet in diesem Jahr am 26. November in Dannenberg statt und auch die SPD wird wieder mit einem Camp vor Ort sein. Setzen auch Sie im November Ihr Zeichen gegen ein Endlager Gorleben - ich werde dabei sein.

Ihre

Handwritten signature of K. Luehmann in black ink.